Brünnenstürmer

Club-Organ FC Bethlehem
Nummer 101
Mai 2011

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27
Postcheckkonto 30-30339-5
Postcheckkonto 30-406941-6 (Mitgliederbeiträge+Passgebühren)
www.fcbethlehem.ch

Redaktion: Bruno Walker
Inserate: Tunay Akcasayar
Produktion: Ruedi Kräuchi
Druck: Druckerei Hofer Bümpliz AG, 3018 Bümpliz

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Inhaltsverzeichnis 1
Editorial 3
Dr Presi meint 4
Einladung Hauptversammlung 2011 5
Protokoll Hauptversammlung 2010 7
Werbechef 13
Bern-West-Fest 14
Bericht Spiko 16
1. Mannschaft 17
Boccia-Turnier 18
Wichtige Adressen 19/20
Das Interview 22
2. Mannschaft/Wichtige Mitteilung/Dringend gesucht 24
Wir stellen vor 26
Junioren-Damen-Obmann/Junioren Ea 27
Junioren Db 29
Frauen (4. Liga) 31
Menschen 2010 32
B-Juniorinnen 34
C-Juniorinnen 35
Dc-Juniorinnen/Fussballschule FC Bethlehem 39

Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 102:
31. Juli 2011

G O A L

kaeser KONTAKTLINSEN
alles klar!

Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen
Brünnenstrasse 106a, 3018 Bümpliz
Telefon 031 997 70 70

favorit
Kleiderreinigung
H. R. Bürki
Bethlehemstrasse 24 • 3027 Bern
Tel. 031 992 40 44
• Gratis Hauslieferdienst •

Bümpliz-
Apotheke + Drogerie
Dr. H. + K. Gurtner AG
3018 Bern-Bümpliz (vis-à-vis Post)
Tel. 031 992 10 62
www.buempliz-apotheke.ch
Gratis Hauslieferdienst

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter
- Fischspezialitäten
- Sääli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
Montag geschlossen

Hier **wäre Platz für Ihr Inserat!**

Haben Sie Interesse?

Melden Sie sich bitte bei

Tunay Akcasayar, Seftigenstr. 21, 3007 Bern, Natel 079 416 38 64

Editorial

Bei Erscheinen dieses Klub-Organs wird die Rückrunde bereits voll im Gange sein. Falls das Klub-Organ verspätet an die Mitglieder gelangen sollte, ist dies auf meinen Wohnungswechsel zurückzuführen. Ich bitte jetzt schon um Verständnis.
Gleichzeitig mit dem Jahreswechsel hat der FC Bethlehem einen neuen Internetauftritt erhalten, der mir persönlich sehr gut gefällt. Dank dem initiativen Dominik Hosmann ist die neue Homepage in Rekordzeit entstanden. Ebenfalls neu im Vorstand ist Rolf Ruprecht, der früher als geplant das Amt des Junioren- und Frauenobmanns übernahm. Dies, weil Luca de Febis noch vor Weihnachten von all seinen Ämtern (Trainer, Obmann & J+S-Coach) zurückgetreten ist. Das hatte u.a. zur Folge, dass die Frauenequipe mit dem uns bekannten Dani Stauffer einen neuen Trainer erhalten hat. Alle übrigen Trainerpositionen bleiben unverändert. Erfeulicherweise haben sich fünf Kandidaten (davon drei Frauen) für eine Spielleiter-Ausbildung angemeldet, Beat Flückiger und ich freuen sich auf die neuen KollegenInnen. Ursula Schüpbach übernimmt zudem das verwaiste Amt des J+S-Coaches.
Ich wünsche Ursula, Rolf, Dani und Dominik viel Spass und Erfolg in ihren Ämtern und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit!

Am 26. Dezember waren unsere «Pizza-Girls» zu Gast bei Aeschbacher's Menschen 2010 in Zürich. Unser Verein war also wieder im Blickpunkt zur besten Fernsehzeit (siehe dazu den Bericht in dieser Nummer). Nach dem Gewinn des Berner- und Zürcherfilmpreises blieb dem Film «Pizza-Bethlehem» die Nomination für den Schweizer Filmpreis verwehrt. Dafür wurde der andere Bern-West Film «Unser Garten Eden» nominiert, der in Bern auf Rang 2 kam.

Das Bern-West-Fest 2011 ist in der Planung bereits weit fortgeschritten. Der Schwerpunkt des Festes liegt beim Klubhaus mit Fussballplatz, wo ein 2-tägiges Turnier stattfindet und der Pfrundschüür. Dazwischen wird das Festzelt (10× 15 Meter) aufgebaut. Am Freitag spielt die beliebte Country-Band «Black Hawks», während am Samstagabend «Die Seeländer» zum Tanz aufspielen. Selbstverständlich wird auch die legendäre «Schopf-Bar» wieder in Betrieb sein (mit DJ Tönu). Der Lunapark wird dadurch nach Westen hin vergrössert.
Abschliessend wünsche ich allen eine erfolgreiche Rückrunde sowie viel Spass bei unserem Fussballfest!

Bruno Walker (Klub-Redaktor)

Dr Presi meint

Liebe Clubmitglieder
Der Winter hat sich langsam verabschiedet und wir können uns wieder auf eine fussballintensive Zeit freuen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass die sportlichen Ziele, welche wir uns gesetzt haben, auch erreicht werden können.
Hinter den Kulissen gab es in der Winterpause einige Veränderungen. Luca de Febis ist kurz vor Weihnachten von sämtlichen Ämtern beim FC Bethlehem zurückgetreten. Für seine geleistete Arbeit bedanke ich mich. Zum Glück konnten die daraus resultierenden vakanten Ämter sehr schnell wieder besetzt werden. **Rolf Ruprecht** amtet als Junioren- und Frauen-Obmann. Die erste Mannschaft der Frauen hat **Daniel Stauffer** mit seinem Assistenten **Bruno Walker** übernommen. Das Amt als J+S-Coach wird neu von **Ursula Schüpbach** ausgeübt. Juniorenobmann und J+S-Coach haben wir anlässlich der letzten Vorstandssitzung provisorisch in den Vorstand gewählt. Die definitiven Wahlen finden an der nächsten HV statt. Ich möchte mich bei den erwähnten Personen für die spontane Zusage bedanken. In der heutigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass man so schnell Ersatz für diese aufwändigen Ehrenämter findet. Ein weiterer Wechsel ist beim Internetzuständigen zu verzeichnen. Ein grosses Merci für die, durch Roger Buchser, über Jahre geleisteten wertvollen Dienste. Der Nachfolger, **Dominik Hosmann**, hat auch bereits viel Einsatz und Herzblut gezeigt, indem er die Homepage total neu gestaltet hat. Vielen Dank auch an Dominik. Schaut rein – es lohnt sich: **www.fcbethlehem.ch**
An der letzten Vorstandsitzung haben wir beschlossen, in Zukunft auf ein Lotto zu verzichten. In den letzten Jahren konnte kaum ein Gewinn erzielt werden – im 2010 resultierte sogar ein Verlust! Wir werden versuchen, den fehlenden Betrag durch ein neu gestaltetes Fussballfest Bern West wettmachen zu können. Ich bin optimistisch, dass es uns gelingen wird.
Ich möchte mich einmal mehr bei unseren treuen Donatoren bedanken, welche uns einen weiteren grosszügigen, zusätzlichen Betrag zur Verfügung gestellt haben. Ohne dieses Geld müsste auf diverse Trainingslager der Junioren- und Frauenabteilung verzichtet werden!!!

Ich wünsche allen Teams eine erfolgreiche Rückrunde. Schübi

Bitte reserviert Euch folgende Daten:
Fussballfest Bern-West, 17.–19. Juni 2011: Einsatzpläne werden folgen. Es wird erwartet, dass die Trainer ihr Team während des Einsatzes betreuen!

HV: Freitag, 26. August 2011, 19.00 Uhr, im Restaurant Tscharnergut
Achtung: für alle Aktiv-Mitglieder und Trainer obligatorisch!!!

Einladung

zur ordentlichen Hauptversammlung 2011 des Fussballklubs Bethlehem

Datum: **Freitag, 26. August 2011**

Zeit: **19.00 Uhr**

Ort: **Restaurant Tscharnergut**
Waldmannstrasse 21, 3027 Bern (Saal)

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 27. August 2010
4. Entgegennahme der Jahresberichte:
   – Präsident
   – Finanzchef
   – Spiko-Präsident
   – Rechnungsrevisoren
5. Mutationen
6. Allfällige Revision der Statuten
7. Wahl der Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren
8. Vorlage des Budgets 2011/12
9. Festsetzung der Jahresbeiträge
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens 10 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich an den Präsidenten eingereicht werden.

Die Hauptversammlung ist für alle Aktiven obligatorisch, die Passivmitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand FC Bethlehem

egger bier worb

Das Bier aus unserer Gegend

Tel. 031 838 14 14 / www.eggerbier.ch

Wer wirklich Durst hat,
findet den Weg.

Einmal hin,
immer wieder zurück.

HV-Protokoll

Protokoll der Hauptversammlung vom 27. August 2010 im Rest. Tscharnergut

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 20.00 Uhr

Protokoll: Priska Geissbühler

1. Begrüssung und Appell
Präsident Jörg Schüpbach begrüsst die anwesenden Mitglieder und dankt für das Erscheinen.

Anwesende TeilnehmerInnen:
Frank Aebersold, Benan Akcasayar, Tunay Akcasayar, Lulzim Axhami, Daniel Beljean, Rolf Bracher, Michael Brand, Sonja Brönnimann, Fabian Bürgi, Alexander Cheropoulos, Stefan Cheropoulos, Luca Dauccia, Stefan de Bernardi, Gian-Luca de Febis, Beat Flückiger, Priska Geissbühler, Markus Gerber, Manuel Gil Cobos, Thomas Herzog, Jürg Känel, Thomas Känel, Simon Kiener, Xavier Ladon, Alen Latic, Martin Lauener, Bruno Moniz Pedro, Erkan Mislimi, Massimo Pisano, Daniel Pürro, Franziska Pürro, Michaela Rappo, Beat Rolli, Daniela Rolli, Verena Rolli, Rolf Ruprecht, Remo Schär, Patrick Schenk, Patrick Schmutz, Daniel Schneider, Jörg Schüpbach, Ursula Schüpbach, Sven Spörri, Marc Spychiger, Marcel Streit, Pascal Stuck, Adrian Stucki, René Theiler, Bruno Walker, Lorenz Wyss, René Zbinden.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:
Heinz Arn, Roger Buchser, Alessandra Caradona, Fabio di Furia, Peter Geissbühler, Rafael Gil Cobos, Paul Herrmann, Kurt Hubacher, Marco Lazzaretti, Andreas Münger, Dominic Nissille, Olivier Racon, Ruth Walker, Werner Weber, Anic Werder, Nadine Werthmüller, Daniel Zwahlen.

2. Wahl der Stimmzähler
Es wird Sven Spörri gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 28.8.09
Das im Club-Organ abgedruckte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

bethlehem
JÄGER
restaurant

Rolf Klopfenstein

Murtenstrasse 221
3027 Bern-Bethlehem
Telefon 031 992 16 12
Fax 031 992 16 69
info@restaurant-jaeger.ch
www.restaurant-jaeger.ch

HORIZONT
UNABHÄNGIGE ANLAGE-, FINANZ-
UND VERSICHERUNGSTREUHAND

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 111, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch
www.horizont-makler.ch

BRÜNNEN APOTHEKE
Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin
Bümplizstrasse 104a
Tel. 031 992 44 33, Fax 031 991 50 17
Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34, Fax 031 992 44 64
Krankenmobilien (Hauptgeschäft)
Kostenloser Botendienst

foto video meier
PASS - PORTRAIT - STUDIO
bottigenstrasse 22-24 tel. 031 / 992 06 79
3018 bern-bümpliz fax 031 / 991 07 32
info@fotomeier.ch www.fotomeier.ch

BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ✆ 031 991 11 77
BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG

4. Entgegennahme der Jahresberichte

Die aufgelegten Jahresberichte des Präsidenten und des Spiko-Präsidenten werden einstimmig genehmigt. Luca Dauccia erläutert detailliert die Jahresrechnung 2009/10, welche mit einem Überschuss von Fr. 7'233.00 abschliesst. Er dankt allen die an der Backstein-Aktion mitgeholfen und einen Backstein gesponsert haben. Dank diesem Beitrag konnte ein Gewinn ausgewiesen werden. Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht, vorgelesen von Daniel Schneider, werden einstimmig genehmigt. Tunay Akcasayar schied als 1. Revisor vorzeitig aus (künftiger Werbechef).

5. Mutationen

Mitgliederstand per 31. Mai 2010:

Aktive/Senioren/Veteranen/Damen	87	7
Junioren/Juniorinnen	177	17
Passive/Donatoren	126	–2
Ehren- und Freimitglieder	50	–1
Treuemitglieder	2	–1
Total	**442**	**20**

6. Allfällige Revisionen der Statuten

keine

7. Wahlen

Folgende Mitglieder werden neu für ein Jahr in den Vorstand gewählt:
Tunay Akcasayar (Werbechef)
Marcel Streit (Beisitzer/vorher Werbechef)
Revisoren: Massimo Pisano, Daniel Schneider (Ersatz: René Zbinden)
Die restlichen Vorstandsmitglieder sind noch für ein weiteres Jahr gewählt.

8. Vorlage des Budgets 2010/11

Das Budget wurde aufgrund der aktuellen Zahlen erstellt und weist einen Gewinn von Fr. 1'800.00 aus.

9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2010/11

Diese bleiben unverändert.

10. Anträge
keine

11. Ehrungen
keine

12. Verschiedenes
- Jörg Schüpbach stellt die neue Idee zum Fussballfest vor, welches man mit einem Fussballturnier kombinieren will. Ursula Schüpbach hat sich für den offenen Posten als Personalchefin gemeldet, womit nur noch ein Bauchef für das Fussballfest gesucht wird.
- Zudem werden für nächstes Jahr noch ein Juniorenobmann und ein Lottochef gesucht, sofern das Lotto, je nach diesjährigem Ausgang, noch durchgeführt wird.
- Für die Heimspiele der Junioren/Innen werden noch Spielleiter gesucht (9-er-Fussball/2×35 Min./2–3 Spiele pro Vor-/Rückspiele). Der Kurs findet an zwei Abenden statt. Als Spesenentschädigung erhält man Fr. 20.00 und kann mit dem Ausweis gratis an die YB-Heimspiele. Es meldeten sich Daniel Schneider und Thomas Känel. Weitere Interessenten können sich bei Jürg Känel melden.
- Rolf Bracher kündigt an, dass er noch eine Saison pfeift und danach altershalber aufhört.
- Die ausstehenden Mitgliederbeiträge der letzten Saison werden noch eingefordert. Bis am 15.09.10 müssen alle Spielerlisten bei Daniel Pürro (Aktive) oder bei Gian-Luca de Febis (Junioren/innen) sein. Wer den Mitgliederbeitrag bis Ende Jahr 2010 nicht bezahlt, wird nicht mehr spielen können.
- Manuel Gil Cobos spricht die ausstehenden Juniorenmitgliederbeiträge an. Er ist der Meinung, dass auch in der Fussballschule ein Mitgliederbeitrag verlangt werden sollte, damit diese nicht abspringen, sobald sie etwas bezahlen müssen. Dies wird sobald als möglich im Vorstand besprochen.
- Es wird angefragt, ob das neue Klubhaus auch für Mannschafts- und Privatanlässe gemietet werden kann. Dies wurde noch nicht besprochen und muss noch genau angeschaut werden.
- Der Präsident bedankt sich für die aktive Mitgestaltung der Hauptversammlung und bedankt sich auch bei allen Anderen für ihre geleisteten Dienste und Beiträge.

Bern, 26. September 2010 Die Protokollführerin: Priska Geissbühler

WIE WO WAS weiss

OBI®

Der grösste Bau- und Heimwerker-markt mit Gartenparadies in der Region.

Schönbühl • OBI Bau- und Heimwerkermarkt • Gewerbestrasse 11 • 3302 Moosseedorf
Telefon 058 567 41 11 • Montag-Donnerstag 9.00-20.00 Uhr • Freitag 9.00-21.30 Uhr
Samstag 8.00-17.00 Uhr • www.obi-baumarkt.ch

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Buchdruckerweg 20, Postfach, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Schreinerei – Innenausbau

A. REIST

Gewinner Jost Hartmann-Preis 2006

A. Reist Schreinerei AG
Winterholzstrasse 81
3018 Bern
info@schreinereireist.ch
www.schreinereireist.ch
Tel. 031 992 16 11
Fax 031 991 44 81

BRUNOS REISEN

Carreisen im In- und Ausland
Gesellschafts-, Vereins-, Hochzeitsfahrten

Bruno Reifler • Maiglöggliweg 14 • 3027 Bern
Tel. 031 991 05 44 • Fax 031 992 81 51 • Natel 079 300 23 44
brunosreisen@bluewin.ch • www.brunosreisen.ch

Werbechef

Seit August des vergangenen Jahres bekleide ich nun das Amt des Werbechefs als Nachfolger von Marcel Streit. An dieser Stelle nochmals besten Dank für die geleistete Arbeit, Marcel.
Als erste Handlung habe ich ein Werbekonzept erstellt, welches die Möglichkeiten für ein Sponsoring beim FC Bethlehem zeigt. Unser Ziel ist, ein einheitliches Ausrüstungskonzept in Zusammenarbeit mit unserem Hauptsponsor/Ausrüster SportXX zu verfolgen. Wir möchten nach Aussen einheitlich und geschlossen auftreten.
Wer interessiert ist, kann das Werbekonzept über unsere Homepage **www.fc-bethlehem.ch** (→ Sponsoren, → Sponsor werden) runterladen.

Im Weiteren kann ich auch mitteilen, dass die **Migros Aare** den auslaufenden Vertrag um ein Jahr verlängert hat, mit einer Option um ein weiteres Jahr. Somit bleibt **SportXX** bis Ende Saison 2011/12 Hauptsponsor des FC Bethlehem und ein wichtiger Partner als Ausrüster. Auf die neue Saison werden die Aktiv-Mannschaften mit neuen Trikots ausgerüstet.
Wir möchten an dieser Stelle der Migros Aare und insbesondere Frank Budweg für die tolle Zusammenarbeit recht herzlich danken!

Zu guter Letzt hat sich die Migros Aare resp. SportXX dazu bereit erklärt, das Festpatronat für das neu geschaffene Fussballturnier am Bern-West-Fest, den Bern-West-Cup zu sponsern. Auch hier besten Dank.

Die Nachbestellungen für den FC Bethlehem-Trainingsanzug sind abgeschlossen und können im Frühling den Mannschaften abgegeben werden.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Sponsoren und Partnern des FC Bethlehems für die Unterstützung bedanken. Tunay Akçasayar

SPORTXX MIGROS

Bern-West-Fest

17.–19. Juni im Brünnenpark (Tramhaltestelle Holenacker)

Im Rahmen des Bern-West-Festes wird neu der Bern-West-Cup durchgeführt, der Schwerpunkt des Festes verlagert sich dadurch in den Bereich des Klubhauses, der Pfrundschüür sowie des Spielfeldes. Der Lunapark wird erweitert und kommt auf dem bisherigen Festgelände zu stehen.

Das Wichtigste in Kürze:

- Festwirtschaft, Kaffeestube
- Festzelt (Freitag: **«Black Hawks»**, Countryband; Samstag: **Die «Seeländer»**, Stimmungs- und Tanzmusik)
- **Schopfbar** (mit DJ Tönu)
- **Fussballturnier** (Samstag/Sonntag)
- **Lunapark**

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher! OK Bern-West-Fest

bern-west-cup

sponsored by

SPORTXX MIGROS

Hier

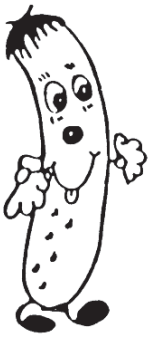
wäre Platz für Ihr Inserat!

Haben Sie Interesse?

Melden Sie sich bitte bei

Tunay Akcasayar
Seftigenstrasse 21
3007 Bern
Natel 079 416 38 64

Wenn's um d'Wurscht geit…



Fleisch
Traiteur
Partyservice
Käse

Ihr Fleischfachgeschäft

Walter Begert

Bottigenstrasse 22
3018 Bern-Bümpliz
Tel. 031 / 992 12 85

SAUNA GÄBELBACH

Leitung:
Heinz Hudec

Damen:
Mittwoch: 14.00 – 21.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 21.30 Uhr
Freitag: 14.00 – 17.45 Uhr

Herren:
Dienstag: 14.00 – 21.30 Uhr
Samstag: 8.30 – 13.00 Uhr

Partner-Sauna:
Freitag: 17.45 – 21.30 Uhr

Weitermattstrasse 58, hinter dem «Gäbelhus», Tel. 031 991 47 33

Bericht Spiko

Wir befinden uns beim Verfassen dieser Zeilen immer noch in der Winterpause. Da stellt sich schon die Frage was soll ein SPIKO in dieser Zeit schreiben. Winterpause, was ist das aus Sicht eines SPIKO? Es wird zwar kein Fussball gespielt, aber Arbeit gibt es immer! (Spiel/Trainingspläne erstellen, Verbandstagungen usw.) Natürlich gibt es noch andere Aufgaben zu erfüllen, damit im April die Rückrunde gestartet werden kann. Die erste Mannschaft befindet sich für das Saisonziel Ligaerhalt bereits seit Mitte Januar in den Vorbereitungen. Dieses Ziel wird mit der Auflösung der zweiten Stärkeklasse in der dritten Liga auf die neue Saison nicht einfach! Werden doch 32 Mannschaften in die vierte Liga absteigen! Um diesem Fall auszuweichen, muss der gesicherte achte Platz erreicht werden! Vor dem Start in die Rückrunde befindet sich die Mannschaft aktuell auf dem siebten Tabellenplatz, nur gerade fünf Punkte Vorsprung auf den Abstiegsrang. Es wird also eine sehr schwere Rückrunde werden, aber ich bin zuversichtlich, dass die Jungs diesen Ligaerhalt packen werden.
Die zweite Mannschaft absolvierte eine sehr erfolgreiche Vorrunde und konnte als Wintermeister überwintern! Die Tabellensituation in dieser Gruppe 2 verspricht Hochspannung! Nur gerade fünf Punkte trennen den Leader vom Viertplatzierten! Hier werden wir die Mannschaft nicht unter Druck setzen, wurde diese erst auf die laufende Saison neu gebildet! Sicher wird die Mannschaft alles daran setzen, um den direkten Aufstieg in die vierte Liga zu realisieren. Ich wünsche den Jungs alles Gute und viel Glück!
Ich denke, mehr gibt es im Moment nicht zu berichten. Ich hoffe, dass wir die gesteckten Ziele erreichen werden und bin sicher, dass auf dem Brünnen-Park einige spannende Fussballspiele zu sehen sind.
Ich wünsche allen Mannschaften viel Glück!

Liebe Grüsse

Daniel Pürro, SPIKO FC Bethlehem

1. Mannschaft

Nach der Vorrunde steht unser Team auf dem 7. Rang. Da wir mit diesem Platz den Ligaerhalt erreicht hätten, entspricht dies dem ernannten Saisonziel. Doch in einigen Spielen wären durchaus mehr drin gelegen, sogar gegen den klaren Leader Bern, sah es eine Zeit lang danach aus, dass wir ein Remis erreichen können. Mit dem Wissen alle Mannschaften schlagen zu können, starteten wir vor einigen Wochen in die Vorbereitung. Kondition, Kraft, Spritzigkeit und Spiel definieren unser Trainingsalltag. Bei drei Trainings pro Woche ist die Regeneration und Abwechslung sehr wichtig, da sonst das Training sehr monoton wird und die Motivation darunter leidet. Tunay hat in diesem Bereich einen guten Weg gefunden und so sind alle Spieler immer motiviert im Training und geben vollen Einsatz. Diese harte Arbeit können wir vor dem Saisonstart in diversen Freundschaftsspielen testen. Bösingen, Bosporus, Ostermundigen und den Stella Cup stehen im Kalender. Einige dieser Gegner kennen wir schon von früheren Spielen und wir hoffen uns optimal vorbereiten zu können. Aus verschiedenen Gründen wird die 1. Mannschaft diese Saison leider kein Trainingslager absolvieren. Dies ist zwar schade, aber wir werden diese Trainingseinheiten zu Hause nachholen.
Alle Spieler freuen sich jedoch schon jetzt auf den Saisonstart am 3. April auf dem Brünnen. Die letzte Rückrunde spielten wir auf dem Stapfenacker und konnten diese zu Hause ungeschlagen beenden. So hoffen wir auch in der Rückrunde aus dem Brünnen eine Festung zu machen. Die 1. Mannschaft bedankt sich für die zahlreiche Unterstützung an den Heimspielen während der Vorrunde und hofft, auch in der Rückrunde auf viele Zuschauer.
Besten Dank an: Restaurant Acher, Ida und Yves Sunier, SportXX, Sonja und Martin Brönnimann, Patrick Stettler, Peter Straub, Daniel Pürro und den Donatoren für das traditionelle Donartorenapero. Dominik Hosmann

Boccia-Turnier

Boccia-Turnier, 19. September 2010, organisiert von der 1. Mannschaft
Zwei Jahre lang konnte das legendäre Turnier, aufgrund der Bauarbeiten am Brünnenpark, nicht stattfinden. Dieses Jahr diente erstmals Kies als Untergrund. Dies war wohl mit ein Grund, dass der Titel nicht verteidigt werden konnte.
Ein bisschen «Fussball» sollte dann doch auch noch sein und deswegen wurde im WM-Modus gespielt. Die Diskussion, ob ein Unentschieden möglich sei belebte das Spiel zusätzlich. Das OK entschied, dass es bei genau gleicher Distanz der Kugeln möglich sei, da dann beide Teams je einen Punkt erhalten. Insgesamt traten 28 Mannschaften zuerst in Gruppenspielen und danach im KO-System gegeneinander an. Danke noch an unseren Kapitän, der den Finalplatz mit viel Sorgfalt präparierte, damit den Teilnehmer ein optimales Terrain zur Verfügung stand.
Das Turnier war für die erste Mannschaft ein Riesenerfolg. Einerseits hatten wir super Wetter und konnten mit der FC-Bethlehem-«Familie» einen schönen Tag verbringen, zum anderen die Manschaftskasse aufbessern. Dies auch dank dem 11i-Schuss, der dieses Jahr ein bisschen früher geschah.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich allen danken, die das Turnier möglich gemacht haben, sei es mit der Infrastruktur oder mit gesponserten Preisen:
Biersponsor: Restaurant Beaumont-Siena, Marc und Roland Suremann
Zeltsponsor: Mercury Motorboote, Beat Wegmüller
Holzbanden: Kaiser Holzbau, Kehrsatz
Valiant Bank: Luca Dauccia
Restaurant Gutenbrünnen: Thomas Eggimann
Crocs: Benan Akçasayar
Tinu und Sönä und allen, die voller Freude mitgespielt haben.

Wir gratulieren den Siegern und freuen und schon auf das nächste Jahr!
Sieger 2010: Thomas Känel und Stefan Cheropoulos.

1.Mannschaft Dominik Hosmann

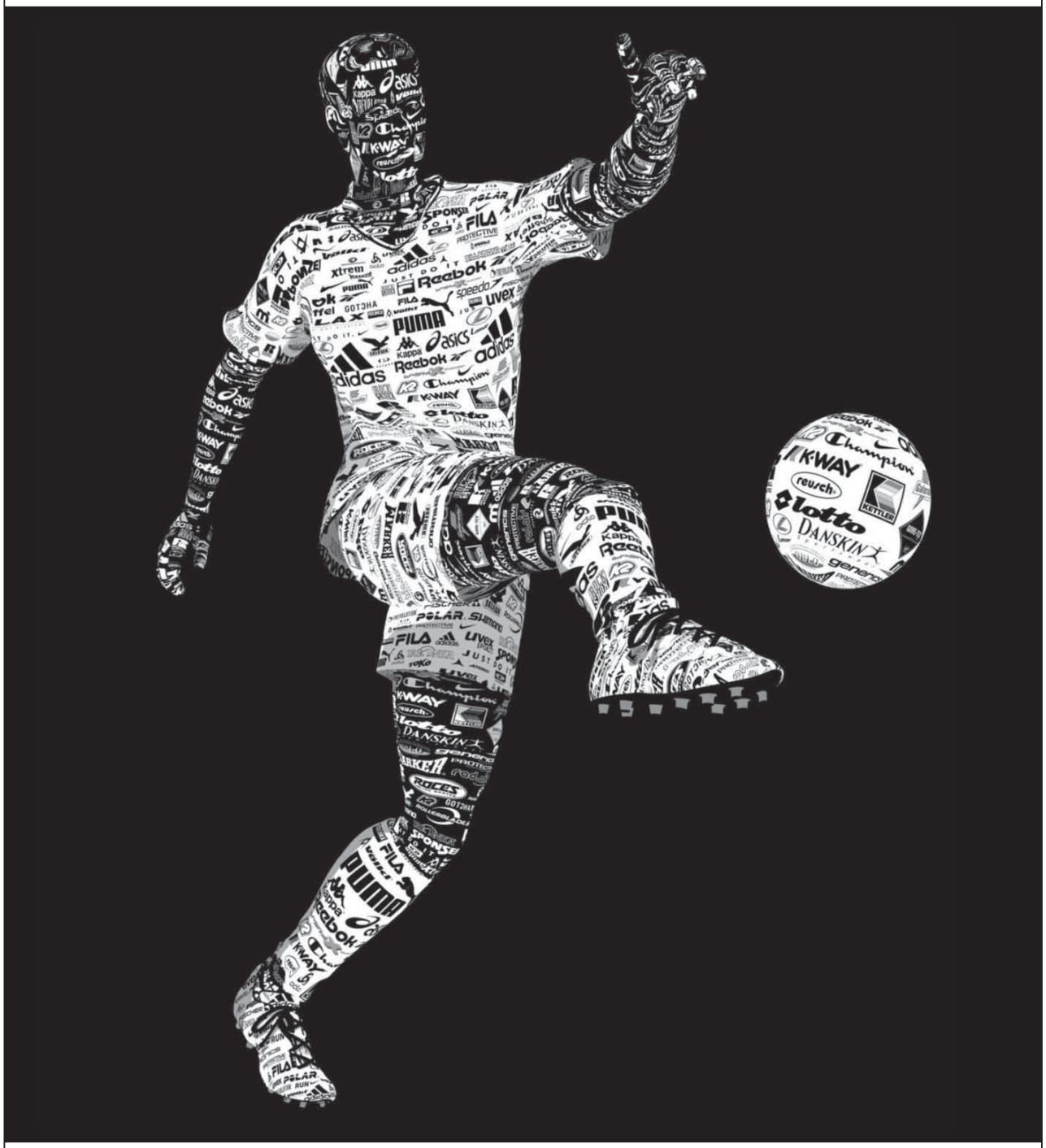
Adressen des Vorstandes

Präsident:	**Schüpbach Jörg**, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen Telefon Privat: 031 829 50 63 Geschäft: 031 991 11 88
Vizepräsident:	**Gerber Markus**, Hausmattweg 49, 3019 Bern Telefon Privat: 031 920 14 08 Natel: 079 696 26 27
Spiko-Präsident:	**Pürro Daniel**, Normannenstrasse 23, 3018 Bern Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54
Spiko-Sekretärin:	**Geissbühler Priska**, Murtenstasse 344, 3027 Bern Natel: 079 478 78 85
Finanzchef:	**Dauccia Luca,** Husmatte 1k, 3127 Lohnstorf Telefon Privat: 031 972 07 77 Natel: 079 699 18 34
Assistent Finanzchef:	**Di Furia Fabio,** Dorfstr. 43, 3073 Gümligen Geschäft: 031 910 54 54
J+S-Coach:	**Schüpbach Ursula**, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen Telefon Privat: 031 829 50 63 Natel: 078 644 08 05
Junioren-/Damen-Obmann:	**Ruprecht Rolf**, Stapfenackerstrasse 80, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 38 63 Natel: 078 889 97 26
Mitgliederkassier:	**Zwahlen Daniel**, Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel Telefon Privat: 031 849 22 95 Geschäft: 031 326 00 65
Werbechef:	**Akcasayar Tunay,** Seftigenstrasse 21, 3007 Bern Natel: 079 416 38 64
Clubredaktor	**Walker Bruno**, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 15 56 Natel: 079 630 43 51
Protokollführer:	**Geissbühler Priska**, Murtenstasse 344, 3027 Bern Natel: 079 478 78 85
Internet:	**Hosmann Dominik**, Wintermattweg 18, 3018 Bern Natel: 079 628 47 17
Beisitzer:	**Streit Marcel,** Stapfenackerstr. 56, 3018 Bern Telefon Privat: 031 992 67 03 Natel: 079 716 12 47

Wichtige Adressen FC Bethlehem

Mannschaft	*Name*	*Vorname*	*Adresse*	*PLZ*	*Tel. Privat*	*Tel. Geschäft*
1. Mannschaft:	Känel	Thomas	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 745 37 67
Assistent:	Akcasayar	Tunay	Seftigenstrasse 21	3007 Bern		079 416 38 64
2. Mannschaft:	Schenk	Patrick	Stapfenstrasse 45/67	3018 Bern	031 381 86 47	079 244 17 23
Frauen:	Stauffer	Daniel	Bernstrasse 41	3122 Kehrsatz		079 869 99 37
Assistent:	Walker	Bruno	Brünnenstrasse 47a	3018 Bern	031 991 15 56	079 630 43 51
Senioren:	Theiler	René	Murtenstrasse 57	3202 Frauenkappelen		079 783 32 52
Super-Veteranen:	Arn	Heinz	Kornweg 108	3027 Bern		079 471 37 80
Spielbetrieb Holenacker:	Känel	Jürg	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 343 14 43
Junioren B:	Spring	Thomas	Maiglöggliweg 26	3027 Bern	031 992 18 02	078 631 69 69
Assistent:	Gil	Manuel	Waldmannstrasse 15/A6	3027 Bern	031 992 27 76	079 300 51 95
Junioren DA:	Legris	Javier	Brünnenstrasse 80	3018 Bern	031 991 03 83	079 237 33 79
Junioren DB:	Gil	Rafael	Kornweg 61	3027 Bern	031 992 36 08	079 250 52 47
Assistent:	Eggimann	Urs	Messerliweg 12c	3027 Bern	031 992 50 79	079 322 74 79
Junioren D Mädchen:	Flückiger	Beat	Abendstrasse 30/15	3018 Bern	031 991 19 80	079 261 93 40
Assistent:	Winter	Fino	Riedbachstrasse 190	3020 Bern	031 981 11 12	079 368 09 50
Junioren EA:	Rajic	Zelijko	Holenackerstrasse 33/B4	3027 Bern	031 991 96 25	076 411 96 25
Junioren EB:	Santeiro	Manuel	Holenackerstrasse 1	3027 Bern	031 972 03 16	079 415 83 02
Junioren FA:	Flückiger	Bernadette	Bahnhöheweg 30	3018 Bern	031 992 54 29	076 417 33 08
Junioren FB:	Gil	Corinne	Kornweg 61	3027 Bern	031 992 36 08	079 250 52 47
Fussballschule:	Flückiger	Beat	Abendstrasse 30/15	3018 Bern	031 991 19 80	079 261 93 40
Assistent:	Reist	Martin	Winterholzstrasse 83	3018 Bern	031 991 07 19	076 385 19 71
Juniorinnen B:	Streit	Marcel	Stapfenackerstrasse 56	3018 Bern	031 992 67 03	079 716 12 47
Assistent:	Straub	Peter	Brünnenstrasse 40	3018 Bern		079 430 27 80
Juniorinnen C:	Schüpbach	Ursula	Schaufelgrabenweg 46a	3033 Wohlen	031 829 50 63	078 644 08 05
Assistent:	Ruprecht	Rolf	Stapfenackerstrasse 80	3018 Bern	031 991 38 63	078 889 97 26
Torhüter E–D:	Herzog	Thomas	Riedernrain 122	3027 Bern	031 991 50 64	079 754 36 58
Platzwart Brünnen:	Stettler Patrick					079 430 25 66
Klublokal Brünnen:	Brönnimann	Sonja+Martin	Melchiorstrasse 21/15	3027 Bern	031 992 64 71	
Donatorenobmann:	Rolli	Beat	Normannenstrasse 9	3018 Bern	031 991 35 61	

Immer am Puls



Bern – Marktgasse
Brugg – Neumarkt
Brügg – Centre
Buchs – Wynecenter
Langendorf – MParc
Langenthal – MParc
Oftringen – OBI Fachmarktcenter
Schönbühl – Shoppyland
Spreitenbach – Tivoli
Wettingen – Landstrasse 99

www.sportxx.ch

SPORTXX MIGROS

Die ganze Welt des Sports

Das Interview

mit Dominik Hosmann

Geburtsdatum:	10. Februar 1988
Geburtsort:	Bern
Beruf:	Student
Zivilstand:	Ledig
Hobby's (ausser Fussball):	Ausgang, Joggen, Fifa11, Kochen
Lebensmotto:	Schiins!

(Red) Seit wann bist Du beim FC Bethlehem?
Ich habe die Juniorenabteilung des FC Bethlehem von den F- bis und mit den D-Junioren durchlaufen. Danach habe ich andere Sportarten ausprobiert, darunter Unihockey und Handball. Fussball blieb aber immer ein Teil meiner sportlichen Aktivität und so wechselte ich 2006 zurück zum FC Bethlehem.

(Red) Was hat Dich bewogen, das Amt des Webmasters zu übernehmen?
Ich hatte schon immer Lust meine Kreativität in einem Blog oder einer eigenen Homepage auszutesten. Als ich einmal auf der Vereinsseite war, hat mich der Ehrgeiz gepackt und ich habe begonnen mir beizubringen, wie man Homepages erstellt und erste Entwürfe erarbeitet.

(Red) Der neue Internetauftritt des FC Bethlehem ist innert kürzester Zeit entstanden. Hast Du schon Reaktionen aus dem Mitgliederkreis erhalten?
Ich hatte vorallem viel Kontakt mit den Trainern. Diese und auch die Vereinsführung waren sehr zufrieden mit der neuen Homepage, was mich sehr gefreut hat! Nebenbei habe ich immer in meinem Umfeld nachgefragt, wie sie die Homepage finden, habe sie von Kollegen testen lassen, um sie immer weiter verbessern zu können.

(Red) Was darf man in Zukunft von unserer Homepage noch erwarten?
Das wichtigste Anliegen ist mir, dass die Homepage immer aktuell ist. Damit das gelingt, bin ich auf die Unterstützung der Trainer und Funktionäre angewiesen. Wenn ich diese erhalte, dann hat der Verein in Zukunft eine Homepage, die immer auf dem aktuellen Stand ist und man viel über den Verein erfahren kann.

(Red) Was gefällt Dir bei Bethlehem besonders?
Der FC Bethlehem hat etwas Familiäres. Besonders der Zusammenhalt und der Mix aus jungen und routinierten Spielern der 1. Mannschaft gefällt mir sehr.

(Red) Was sollte Deiner Meinung nach dringend verbessert werden?
Manchmal habe ich das Gefühl, dass das Gemeinsame nicht immer über alle Mannschaften hinweg geht. Ich wünsche mir, dass der Verein als Ganzes noch enger zusammen arbeiten würde. Oft habe ich das Gefühl, dass es viele Mannschaften sind, aber noch nicht ein ganzer Verein, der zusammen das gleiche Ziel erreichen will.

(Red) Angenommen, Du hättest drei Wünsche frei, welche müssten es sein?
Als erstes wünsche ich mir, dass ich meine Ausbildung im Sommer erfolgreich beende. Als zweites wünsche ich mir, dass ich als unerfahrener Ingenieur dann auch eine Stelle bei einer innovativen Firma erhalte, die mir eine Chance gibt Erfahrungen zu sammeln. Als Letztes wünsche ich mir eine erfolgreiche Zukunft für den FC Bethlehem und den Fussball im Allgemeinen.

Dominik, besten Dank für das Gespräch!

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

2. Mannschaft

Neue Gesichter, ein neuer Trainer und neue Ziele. Unter diesen Aspekten starteten wir mit einem Testspiel in die Saison 2010/2011.
Nach den letzten traurigen und unbefriedigenden Saisonergebnissen war klar, dass nach dem Abstieg der Aufstieg folgen muss!! Die Vorbereitung war nicht gerade optimal: Mit einem Testspiel und einer Woche Rasentraining mussten wir uns zufrieden geben und das Beste daraus machen. In den Trainings habe ich Gutes gesehen, in den Spielen wurde dies auch bestätigt. Nach drei Spielen standen wir mit 9 Punkten an der Spitze vor Schwarzenburg. Nun galt es, kühlen Kopf zu bewahren und weiter so Fussball zu spielen. An einem Mittwochabend war in der Folge der Showdown in Schwarzenburg angesagt. Mit grossem Einsatz der ganzen Mannschaft schafften wir auch diese Hürde. Das war wirklich eine Riesenleistung des Teams. Das Spiel wurde hart geführt, ein Kampf um jeden Ball. Vor lauter Aufregung hatte ich fast keine Fingernägel mehr. Kurz nach seiner Einwechslung hämmerte Pascal Stuck in der 77. Spielminute den Ball über die Linie und sicherte uns so die drei Punkte. Die Gastgeber spielten übrigens mit der 1. Mannschaft! Nun war der Weg frei. Bis zu meinen Ferien gewannen wir jedes Spiel. Danach gab es ein Unentschieden sowie eine Niederlage. Das hat die Mannschaft aber nicht gross beeindruckt und so schlugen wir Kaufdorf auf dem Brünnen im letzten Match gleich mit 9:1. Eine super Vorrunde ging zu Ende, mit 22 Punkten aus 9 Spielen wurden wir Wintermeister!

Der Start zur Rückrunde beginnt gleich mit einem schweren Match in Worb! Das Wort «Aufstieg» habe ich (und die Mannschaft) in eine grosse Kiste gepackt. Erst nach dem letzten Spieltag werden wir sie wieder öffnen…. bis dahin möchte ich das Wort «Aufstieg» so wenig wie möglich hören (Danke)!
Abschliessend möchte ich mich bei all jenen bedanken, welche die Mannschaft und den Verein unterstützt haben. Auch bei den Leuten, die an mich als Trainer glauben, Daniel Pürro für die gute Zusammenarbeit, Tuny für seine Ratschläge und Tipps, an die Familien und Freunde, welche unsere Spiele besuchten. Ein Merci auch an Mänu Gil, der mich während meinen Ferien vertrat.
Ein spezieller Dank an Sonja und Martin Brönnimann für Speis und Trank!

Patrick Schenk (Trainer 2. Mannschaft)

Wichtige Mitteilung

Der Vorstand des FC Bethlehem hat am 14. Februar 2011 beschlossen, auf die **Durchführung eines Lottos bis auf weiteres zu verzichten**.
Dies aufgrund der schlechten Ergebnisse in den letzten beiden Jahren.

Dringend gesucht

Das OK Bern-West-Fest sucht dringend einen

Bauchef

Interessierte Mitglieder sind gebeten, mit OK-Präsident Markus Gerber Kontakt aufzunehmen.

Wir stellen vor

Rolf Ruprecht
Der neue Junioren- und Frauenobmann

Geburtsdatum:	24.03.1963
Geburtsort:	Laupen
Beruf:	Schreiner
Zivilstand:	verheiratet
Hobby's (ausser Fussball):	Freunde, Arbeit, Joggen, Essen

Beim FC Bethlehem seit (Funktion):
Seit Frühling 2007 als Fan der damaligen C-Juniorinnen. Ab Sommer 2007 Assistent-Trainer der C-Juniorinnen später der B-Juniorinnen, jetzt wieder bei den C-Juniorinnen.

Lebensmotto:
Behandle deine Mitmenschen so, wie du gerne selber behandelt wirst.
Schätze deinen gesunden Körper und Geist, erst wenn deine Gesundheit angeschlagen ist, weisst du, was du bis anhin nicht geschätzt hast.

Erste Aktivitäten, Ziele, Wünsche:
- Suche eines Trainers für die Damen (4 Liga)
- Erste Eindrücke: Präsident und Spiko-Chef haben mich von der ersten Minute unterstützt und mein nicht ganz planmässiger Start stark vereinfacht.
- Was für eine gesellschaftlich enorm wichtige Aufgabe wir hier beim FC Bethlehem, im Bereich des Kinder- und Juniorenfussballs, mit Hilfe aller Beteiligten hier wahrnehmen.
- Beim FC Bethlehem spielen Kinder und Jugendliche, die sich mit dem Verein und ihren Werten identifizieren können.
- Trainer und Eltern sind Vorbilder auf und neben dem Platz.
- Eltern helfen und unterstützen ihre Kinder und Trainer mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln (Mannschaft positiv unterstützen, Mitfahren an die Auswärtsspiele, Tenuewäsche übernehmen).
- Wunsch: Dass ich von den Trainern genug Zeit bekomme mich in mein Amt einzuarbeiten und mich unterstützen, die Ziele zu verwirklichen.

Junioren-/Damen-Obmann

Mein Amt sollte ich eigentlich erst im nächsten Sommer antreten, da äussere Einflüsse diesen Umstand abrupt verändert haben, durfte ich mein Amt schon Ende Dezember übernehmen. Durch Luca De Febis Rücktritt, als Trainer der Damen 4.-Liga-Mannschaft, wurde ich schon in den ersten Stunden in meinem neuen Amt stark gefordert. Dank der tatkräftigen Unterstützung und Mithilfe von unserem Präsidenten, Jörg Schüpbach, haben wir in enger Absprache, rasch einen kompetenten und motivierten Nachfolger in Form von Daniel Stauffer gefunden. Daniel Stauffer war schon in den letzten Jahren bei unseren Juniorinnen tätig. Er freut sich auf seine neue Tätigkeit. Er startet am 21. Februar, nach einem längeren Auslandaufenthalt, sogleich mit dem Training, welches in der Übergangszeit von seinem Assistenten Bruno Walker verantwortungsvoll geleitet wurde.

Als nächstes versuchte ich in die ganzen Unterlagen, welche ich übernehmen musste, Ordnung zu bringen. Die neue Adressliste erforderte ein paar Stunden Arbeit und Nerven bis sie auf dem aktuellen Stand war.

Bis zu der Sportwoche wollte ich alle Mannschaften im Training besuchen. Mir war sehr wichtig mich in Fleisch und Blut vorzustellen, und meine Erwartungen und Vorstellungen persönlich anzubringen. Alle Mannschaften haben das Junioren-Konzept erhalten und sind aufgefordert worden dies auch den Eltern abzugeben. Ich will dass sich die Mannschaften, Trainer und Eltern mit dem FC Bethlehem identifizieren und auf und neben dem Platz diese Ziele verfolgen. Ich traf auf sehr motivierte Kinder/Jugendliche und Frauen welche in unserem Verein Fussball erlernen und ausüben wollen. Trainer, die in ihrer Freizeit mit viel Einsatzwille, Können und Fachwissen unseren Spielern etwas beibringen wollen. Eltern, die informiert sein wollen und mit ihren Möglichkeiten die Trainer unterstützen. In der Rückrunde hoffe ich, mir genügend Zeit nehmen zu können, um von jeder Mannschaft ein Heimspiel zu besuchen und mitzufiebern.

Auf die kommende Saison müssen wir für die jetzigen F-Junioren (dann E-Junioren) einen neuen Trainer oder Trainerin suchen. Bei den B-Junioren ist das Kader sehr schmal, und finden wir nicht Spieler droht dort die Auflösung der Mannschaft.

Es gab Reklamationen, dass wir in einer Halle die Garderoben und Duschen nicht so hinterlassen hätten wie wir müssten. Die Trainer wurden angewiesen sich dies zu Herzen zu nehmen und ihre Halle in einem «sauberen» Zustand zu hinter-

lassen. Leider muss der Verein für solche zusätzliche Aufwendungen finanziell gerade stehen. Wir sind im Winter auf die Hallen angewiesen und müssen uns an die Vorschriften halten.

Ein leidiges Thema sind die Mitgliederbeiträge (betrifft alle Mannschaften). Bis zum 15. März 2011 müssen alle Beiträge überwiesen sein, sonst werden die Pässe ohne Ausnahmen vom Verein eingezogen.

Dieses Amt ist nicht so einfach und braucht sehr viel Detailwissen. Ohne die Unterstützung von Jörg und Ursi Schüpbach sowie Daniel Pürro, welchen ich ganz herzlich danken möchte, wäre mein Start im Chaos gelandet. Ich brauche aber nach wie vor das Verständnis der Trainer und Eltern, wenn ich für eine Anfrage vielleicht zu erst etwas Zeit benötige, um eine Abklärung zu erledigen, bevor ich eine Antwort geben kann.

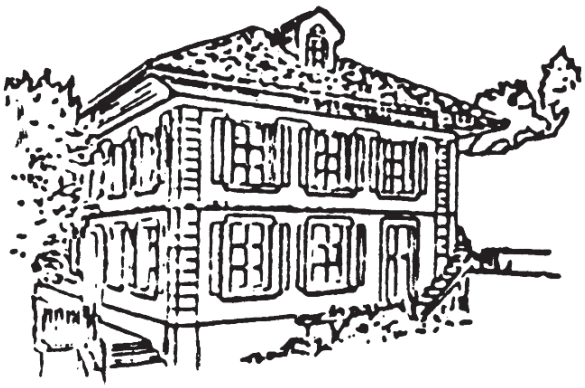
Mit sportlichen Grüssen Rolf Ruprecht

Junioren Ea

Junioren Db

Mit einem hohen Auswärtssieg in Schwarzenburg haben wir die Vorrunde erfolgreich auf dem 1.Platz abgeschlossen.
8 Spiele, 22 Punkte, davon 7 Siege und 1 Unentschieden, Torverhältnis von 61:6.
In der Rückrunde werden wir in der zweiten Stärkeklasse spielen, aber unser Ziel ist klar, wenn möglich wieder ganz vorn mitzuspielen. Wir haben ein gutes Team, müssen uns aber noch in vielen Punkten verbessern.
Es ist sehr erfreulich, dass unsere Jungs meist vollzählig an Trainings und Spielen erscheinen (weiter so Jungs). Diesen Winter haben wir uns mehr auf das Polysportive wie z.B. Eisbahnbesuche (Eishockey) unter dem Motto «Kameradschaft fördern» konzentriert.
Natürlich wurde auch an der Fitness gearbeitet ohne die Technik zu vergessen. Die Mannschaft nimmt an einem Hallenturnier teil, dem VaGo-Cup im Neufeld. Dazu werden wir Freundschaftsspiele bestreiten, dann kann die Rückrunde starten. Erstmals werden wir über Ostern ein Trainingslager in Frutigen durchführen.
Zum Schluss: Herzlichen Dank an die Eltern, die uns immer toll unterstützen.

Rafael Gil & Urs Eggimann

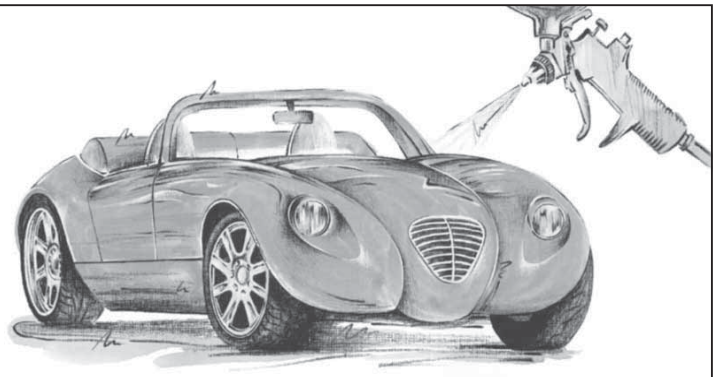


Wirtschaft Mühle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

W. Trösch,
Riedbach
Telefon 926 10 14

G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK



NIEDERWANGEN · 031 980 20 80 · WWW.GUGAG.CH

Ob Renovation, Umbau oder Neubau, bei uns finden Sie alle Spezialisten unter dem gleichen Dach.
SQS-Zertifiziertes Management-System.

ALLES UNTER EINEM DACH!

Wirz AG
Bauunternehmung
Freiburgstrasse 359,
3018 Bern,
Tel. 031 990 77 77

wirz

Frauen (4. Liga)

Nachdem die Stärkeklassen abgeschafft wurden, spielen unsere Girls nun in der 4. Liga. Es ist aber unser Ziel, spätestens in der nächsten Saison um den Aufstieg mitzureden.
Die neuen Spielerinnen haben sich gut integriert, einige talentierte Mädchen stehen an der Schwelle zur ersten Equipe. Die Vorrunde verlief unterschiedlich. Nach sehr guten Spielen waren auch wieder «Durchhänger» zu registrieren. Der 3. Rang nach der Vorrunde lässt sich aber sehen. Der Rückstand auf Leader Oberburg beträgt acht Punkte, während Thun gerade mal einen Punkt vor uns liegt. Leider müssen wir künftig auf Carolin Roder verzichten, die aus beruflichen Gründen nicht mehr Fussballspielen kann. Sie war eine echte Leaderfigur, die 90 Minuten rannte, ackerte und viele entscheidende Tore schoss. Es ist aber jetzt auch eine Chance für andere Spielerinnen, hier in die Bresche zu springen und selber mehr Verantwortung zu übernehmen. Fussball ist immer noch ein Mannschaftssport, mit einem guten Teamgeist und dem nötigen Einsatz kann man viel erreichen.
Das Training unter dem neuen Trainer wird wohl etwas härter ausfallen; Disziplin, Einsatz und Pünktlichkeit sollen für die Aktiven kein Fremdwort mehr sein.
Die Rückrunde wird auch zum Kennenlernen genutzt, damit die Saison 11/12 voll zum Angriff genutzt werden kann.
Am Hallenturnier in Langenthal sind wir mit von der Partie, zudem sind zwei Freundschaftsspiele auf Kunstrasen geplant. Am Trainingslager der Frauenabteilung in Fiesch (Auffahrtstage) werden wir selbstverständlich auch wieder vertreten sein.
Ich wünsche Dani und mit ihm der ganzen Mannschaft einen gelungenen Start in die Rückrunde.

Bruno Walker (Assistenz-Trainer Frauen)

Menschen 2010

Eindrücke von einer Fernsehsendung (26. Dezember)

Nachdem der erfolgreiche Kinofilm «Pizza Bethlehem» sowohl den Berner- wie auch den Zürcher Filmpreis gewonnen hatte, stieg das Medieninteresse für diesen Streifen erneut.
Nebst diversen Podiumsgesprächen und der Preisverleihung in der Dampfzentrale Bern wurden unsere Girls als Höhepunkt zu Aeschbachers «Menschen 2010» eingeladen.
Am 8. Dezember, ein äusserst trüber und regnerischer Mittwochnachmittag, traf sich die Delegation im Holenacker.
Zu den neun Darstellerinnen gesellten sich ein paar Mitglieder des Frauenteams, die Eltern von Daria sowie der Schreibende.
In einem topmodernen Mercedes-Bus wurden wir nach Zürich gefahren. Gegen 18 Uhr war ein Apéro im «Aeschbacher-Studio» angesagt. Die Pizza-Girls konnten ein Nachtessen geniessen und verschwanden anschliessend in den «VIP-Bereich», wo sie sich mit den zahlreichen Promis unterhalten und auch fotografieren lassen konnten.

Das kleine, an eine Fabrikhalle erinnernde Studio (wo auch die normalen Donnerstag-Sendungen von Aeschbacher aufgezeichnet werden) vermag nur wenige Zuschauer aufzunehmen. Dieser intime Rahmen macht die Sendung besonders eindrücklich, sitzen doch die Prominenten und Gäste nur ein paar Meter von den Zuschauern entfernt.
Um 19.30 Uhr begrüsst Kurt Aeschbacher die Anwesenden, erklärt kurz den Ablauf und den Inhalt der Sendung. Kurz nach 20 Uhr beginnt die Aufzeichnung, inzwischen ist auch die Raumtemperatur markant gestiegen. Nach gut einer Stunde wird der Trailer des Bethlehem-Films eingespielt und schon joggen unsere Girls in neutralen, grünen T-Shirts ins Studio. Nun stellt der Moderator diverse Fragen, die vornehmlich von Yolanda und Rosa beantwortet werden. Dass der Film mit Preisen ausgezeichnet wurde, blieb leider unerwähnt. Auch der anwesende Filmemacher Bruno Moll hätte man durchaus kurz einblenden können. Als besonderer Clou setzte sich in der Folge die Bümplizer-Sängerin Edita Abdieski (X-Faktor Gewinnerin) zu den Bethlehem-Girls auf die Coach.
Rolf Maibach (inzwischen Schweizer des Jahres geworden), Erich Vock, Dölf Ogi, Kilian Wenger, Mike Schmid, Adrian Stern, Jean-Claude Biver (sein Käse schmeckt übrigens ausgezeichnet) und Fabienne Louves gehörten zu den prominenten Gästen.
Kurz vor 23 Uhr ging die äusserst interessante Sendung zu Ende. Als Zuschauer konnte man das Entstehen einer TV-Sendung hautnah miterleben, was die meisten von uns zum ersten Mal erlebten.

Es war schon längst nach Mitternacht, als wir wohlbehalten wieder in Bethlehem ankamen.

Ein Bericht von Bruno Walker

B-Juniorinnen

Neue Saison neues Glück! So sagt man doch. Nun, bei unserem Team stimmt das auf jeden Fall. Nachdem wir im Sommer etliche Abgänge aber auch Zuzüge hatten, konnten wir wieder einmal aus dem Vollen schöpfen. Die neuen Spielerinnen haben sich sehr schnell integriert und es entstand sehr schnell eine einheitliche Gruppe. Wir, das heisst Peter Straub, der neu als zweiter Trainer bei den B-Juniorinnen dabei ist, und ich, haben das Training intensiviert und auch die Regeln betreffend Abwesenheiten und Pünktlichkeit verschärft. Diese Massnahmen wurden mehrheitlich gut aufgenommen und so konnten wir immer mit fast dem ganzen Kader trainieren und die Spiele bestreiten. Die Bilanz aus diesen Anstrengungen kann sich sehen lassen. Wir wurden überlegen Gruppensieger mit 22 Punkten aus acht Spielen. Natürlich hatten die Girls ihren Spass daran, wir Trainer haben aber trotzdem diverse Ansatzpunkte gesehen die man verbessern kann, was bei den Modis nicht immer auf Verständnis gestossen ist. Aber das ist ja auch gut so, wir sind ja dafür da auch im Erfolg kritisch zu sein und nicht immer nur «populär». Aufgrund dieses Erfolges sind wir nun in der Frühjahres-Runde 2011 in der Promotionsgruppe der stärksten B-Juniorinnen im Kanton. Wir haben also bereits wieder ein höher gestecktes Ziel vor Augen, nämlich die stärkste B-Juniorinnen Equipe im Kanton Bern zu werden. Dafür werden wir hart arbeiten und dann werden wir sehen.
An dieser Stelle möchte ich mich einmal mehr bei allen Eltern, Kollegen und sonstigen Betreuern und Helfern recht herzlich bedanken. Wir freuen uns auf die bevorstehenden Spiele und wie gesagt, das Ziel ist klar!
Auso, hopp FC Bethlehem auf allen Ebenen. Marcel Streit

C-Juniorinnen

Wir sind sozusagen mit einer neuen Mannschaft in die Saison gestartet. Sechs Spielerinnen haben uns letzten Sommer altershalber verlassen. So bestand unser primäres Ziel darin, eine Einheit zu bilden und die neuen Spielerinnen gut zu integrieren. Der Niveauunterschied war zum Teil beträchtlich und es war nicht ganz einfach, Allen gerecht zu werden. Unsere erfahrenen Spielerinnen mussten nun Verantwortung übernehmen und als Vorbilder agieren. Teilweise ist das gut gelungen.

Wir sind sehr gut in die Herbstrunde gestartet. Nach sieben Spielen konnten wir als Sieger vom Platz. Wir haben die Runde auf dem sehr guten 2. Platz beendet. Nur das Team aus Ostermundigen, welches über eine grosse Zahl an erfahrenen Spielerinnen verfügt und ganz einfach besser ist, hat mehr Punkte erzielt. Im Winter haben wir an drei Hallenturnieren teilgenommen. Der Einsatz war respektabel und wir konnten gute Ränge erzielen.

Wir hoffen nun, dass wir uns gut auf die Frühlingsrunde vorbereiten können und dass alle Spielerinnen die Trainings besuchen und sowohl während den Trainings wie auch an den Matchs ihr gesamtes Potential abrufen und für das Team kämpfen werden. Nur so wird es Spass machen und das Team kann sich weiterentwickeln.

Wir danken…

- dem Platzwart Jürg Känel und seiner Frau Brigitte für die gute Zusammenarbeit und die Hilfsbereitschaft,
- unserem Goalie-Trainer Beat Flückiger,
- unseren treuen Schiris Bruno Walker und Beat Flückiger,
- den Eltern und Geschwistern, die uns an die Matchs begleitet und lautstark unterstützt haben ☞ es dürften gerne noch etwas mehr sein!
- und dem Vorstand des FC Bethlehem für die Unterstützung.

Wir wünschen allen Teams des FC Bethlehem eine erfolgreiche Rückrunde, viel Spass und möglichst keine Verletzungen. Ursula Schüpbach und Rolf Ruprecht

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

Bäckerei-Konditorei

Mitten im Quartier backen wir jeden Tag für Sie:

- knusprige Buttergipfel
- über 20 geschmackvolle Brotsorten und vieles mehr

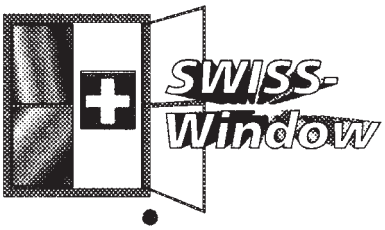
Bethlehemstrasse 2, Sonntag offen 8-13 Uh, Tel: 031/ 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Sonntag offen 8-12Uhr, Tel: 031/ 991 57 07

Blechschaden !

Uns ist keine Beule zu gross. Und dank EDV-unterstützter Mischanlage stimmt danach auch der Farbton wieder.

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55



Reinigungen + Bodenbeläge

Martin Imhof

Holenackerstrasse 31/D10
3027 Bern
Telefon 031/991 64 74
Fax 031/991 93 25

Unser Angebot im Internet:

www.imhof-reinigungen.ch

Wir bieten Ihnen:

- Persönliche und kompetente Beratung über Gesundheit, Ernährung und Kosmetik
- Gratis-Hauslieferdienst
- Über 8000 Artikel am Lager

Apotheke Tscharnergut
Christoph Kaufmann
Fellerstrasse 28
3027 Bern
Telefon 031 992 45 49

«Vertrauen kann sich nur entwickeln. Die Zeit nehme ich mir für Sie.»

Andreas Geiser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 314 21 22

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7, 3001 Bern
T 058 280 74 11, F 058 280 74 00
andreas.geiser@helvetia.ch
www.helvetia.ch

helvetia

Dc-Juniorinnen

Für die neue Saison wurde im Training das Schwergewicht auf Zweikampf, Doppelpass und Spielaufbau, sowie Laufkoordination und Disziplin gelegt. Dann ging es am 21. August los...
Es war der erwartete «harte» Start in die erste Meisterschaft der Girls gegen die Knabenteams. Schon im ersten Spiel mussten wir erfahren, dass ein Ausfall oder eine fehlende Spielerin (in diesem Fall die Torhüterin) schwer ins Gewicht fällt. Das Spiel verloren wir brutal mit 0:17!!! Das Team steigerte sich im Laufe des Herbstes immer mehr. Es gab nur noch eine brutale Niederlage (0:14 gegen Goldstern) sonst waren die Niederlagen (von 0:1, 1:4, 2:6, 1:5, 0:6) erträglich… und gegen Kaufdorf erkämpften wir im letzten Heimspiel am 23.10. ein vielbejubeltes 2:2 und bei einem Freundschaftsspiel gegen ein Mädchenteam aus Frutigen gelang uns sogar der erste Sieg (4:3)!! Gut gemacht Girls!
Zum Abschluss der Vorrunde nahmen wir noch an zwei Hallenturnieren für Mädchenteams teil und hielten uns ansprechend. In den Schlussranglisten sind wir schön im Mittelfeld klassiert.....
Seit Januar trainieren wir am Montag in der Halle im Holenacker und am Donnerstag arbeiten wir an der Ausdauer, Kondition und viel an der Laufkoordi-

nation. Im März wird dann ein Test für alle Spielerinnen durchgeführt, damit sie selber sehen können wie viel sie sich in diesem Bereich gegenüber dem letzten Herbst verbessert haben… Wir sind gespannt auf die Resultate!!!

Der Stand des Kaders ist sehr stabil (nur zwei Spielerinnen sind ausgestiegen), dafür sind 4 neue dazu gekommen (herzlich willkommen).

Zum Schluss noch etwas zum Teamgeist: Der darf und soll noch besser werden: Jede für Jede – i bruche di ander, die ander brucht mi – soll noch vermehrt im Vordergrund stehen… dann werden die Erfolge noch häufiger eintreten und der Spass am Spiel noch grösser werden… Und das fängt bekanntlich schon im Training an!! Da sind wir als Betreuer und Trainer noch gefordert.

Vielen Dank auch den treuen Autofahrern, die uns regelmässig zu den Spielen fahren.

Beat Flückiger, Fino Winter

Fussballschule FC Bethlehem

Da ist der Stand immer etwa gleich… Im letzten Herbst hat Corinne Gil 12 Knaben mit Jahrgang zu den F-Junioren 2002/03 übernommen, damit es bei uns wieder neuen «Platz» gab. Im Moment sind es schon wieder ca. 18 Knaben und Mädchen mit den Jahrgängen 2004+05 die die Trainings besuchen. Es scheint, dass wir da etwas Gutes für den FC Bethlehem aufbauen helfen.

Beat Flückiger, Martin Reist